

## **Betreff: Aufruf "PädagogInnen gegen die Abschiebung von Roma in den Kosovo"**

[www.aufruf-gegen-abschiebung.de](http://www.aufruf-gegen-abschiebung.de)

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleg/innen, liebe FreundInnen

Wir rufen Sie/euch auf, den Aufruf "PädagogInnen gegen die Abschiebung von Roma in den Kosovo" zu unterzeichnen!

Die Überschrift "Pädagog/innen" hat zum Teil etwas Irritation ausgelöst. Wir wollen zwar gezielt Menschen aus pädagogischen und psychosozialen Handlungsfeldern ansprechen, aber eben aus allen möglichen Professionen!

Gebt also bitte, den aufruf gezielt auch an Personen aus den pädagogischen Handlungsfeldern weiter!

In den nächsten Jahren sollen die meisten der in Deutschland langzeitgeduldeten Roma in den Kosovo abgeschoben werden. Aktuell steht die Entscheidung im Landtag in Ba-Wü an, ob der von grün-rot verfügte Abschiebestopp aufgehoben werden soll. Das hat deshalb auch bundesweite Signalwirkung.

Um die Abschiebung der zum Teil schon hier geborenen Kinder und Jugendlichen zu verhindern, hat das Netzwerk rassismuskritische Migrationspädagogik Baden-Württemberg eine Kampagne gestartet, in der sich alle, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, dagegen wehren und die Landesregierungen in Ba-Wü und anderswo dazu auffordern, ein dauerhaftes Bleiberecht für die Roma zu schaffen. Dafür haben wir bundesweit über 200 ErstunterzeichnerInnen gewinnen können, darunter über 100 ProfessorInnen und Sozialwissenschaftler/innen, sowie wichtige Verbände, u.a. GEW, Verdi, Zentralrat der Sinit und Roma, Rat für Migration, Deutscher Bundesjugendring, BAG Evangelische Jugendsozialarbeit u.v.m.

Wenn ihr das unterstützen möchtet, könnt ihr:

- a. euch auf <http://aufruf-gegen-abschiebung.de> mehr darüber informieren und gegebenenfalls den Aufruf online unterzeichnen,
- b. eure KollegInnen und alle in eurem Umfeld, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, darauf hinweisen (die PDF von der Website ausdrucken und zur Teamsitzung mitnehmen/aushängen, Mail, Facebook, usw.)
- c. in eurem beruflichen Umfeld darüber diskutieren, ob ihr als Einrichtung, Verband oder Organisation den Aufruf unterstützen wollt: in dem Fall per Mail mit [info@aufruf-gegen-abschiebung.de](mailto:info@aufruf-gegen-abschiebung.de) Kontakt aufnehmen. Dies ist uns besonders wichtig. Zum einen denken wir, dass diese Unterschriften politisch ein größeres Gewicht haben, zum andern wollen wir damit auch Entscheidungsträger oder auch ganze Kollegien und Teams dazu bewegen sich mit dieser Frage auseinander zu setzen und sich zu positionieren.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Foitzik  
Netzwerk rassismuskritische Migrationspädagogik

Ps: Doppelsendungen bitten wir zu entschuldigen.

Andreas Foitzik  
privat: 07072-80298  
mobil: 0151-15381837  
mail: [anfoitzik@aol.com](mailto:anfoitzik@aol.com)

**Andreas Foitzik**

Hinterweilerstr. 51 72810 Gomaringen  
phone: 07072-505389  
privat: 07072-80298  
mobil: 0151-15381837  
mail: anfoitzik@aol.com